



LIFE
Feuchtwälder

Stiftung

Natur
Schutz
Fonds

Brandenburg



Die Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg führt von 2014 bis 2022 das von der Europäischen Union kofinanzierte LIFE-Natur-Projekt „LIFE Feuchtwälder“ durch.

In 10 Natura 2000 – Gebieten sollen Auen- und Moorwälder in den Fließgewässersystemen des Rhins, der Stepenitz und der Dahme entwickelt und wieder hergestellt werden.



Auenwälder

Ursprünglich bedeckten Auenwälder die Täler der Bäche, Flüsse und Ströme in Brandenburg. Um die fruchtbaren Auen landwirtschaftlich nutzen zu können, fällte man die Bäume, Fließe wurden begradigt und vertieft. Zusammen mit den Auenwäldern sind Fischotter, Grüne Flussjungfer oder die Sumpfdotterblume heute sehr selten geworden.



Moorwälder

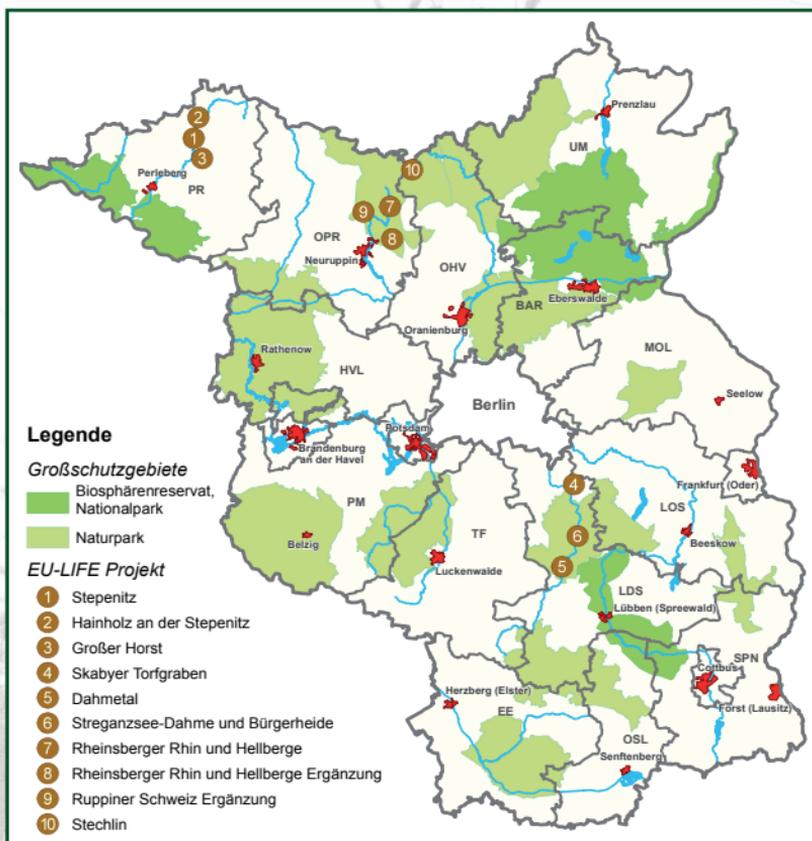
Kiefer- oder Moorbirkenwälder waren einst typisch für vermoorte Senken oder verlandete Seen. Durch Gräben entwässerte man diese Standorte und machte sie landwirtschaftlich nutzbar. Moosjungfer, Torfmoos, Sumpfporst und Sonnentau sind jedoch auf hohe Wasserstände und nährstoffarme Verhältnisse angewiesen und heute kaum noch zu entdecken.



Das Projekt

Im Projekt LIFE Feuchtwälder sollen Auen und Moore behutsam renaturiert werden. Dies geschieht z. B. durch das Anheben von Gewässersohlen, den Anschluss von Altarmen und den Verschluss von Entwässerungsgräben. So bieten Auen und Moore wieder einen vielfältigen Lebensraum für die typischen Tier- und Pflanzenarten.

Projektgebiete



Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg
 Heinrich-Mann-Allee 18/19
 14473 Potsdam
 Telefon: 0331 971 64 876
www.naturschutzfonds.de



www.feuchtwaelder.de
feuchtwaelder@naturschutzfonds.de

EURONATUR

Landesamt für
 Umwelt,
 Gesundheit und
 Verbraucherschutz



Mit Unterstützung des
 Finanzierungsinstruments
 LIFE der Europäischen
 Gemeinschaft